



Erntedank

Seit mehr als einem Jahr sind wir gezwungen, unser Leben mehr oder weniger umzustellen. Die Menschheit wurde wieder daran erinnert, dass die Natur unberechenbar ist und dass sie sich nicht vollständig kontrollieren lässt. Das ist die unangenehme Seite der Natur.

Die angenehme Seite ist, dass sie uns immer wieder beschenkt. Jedes Jahr im Frühling beginnt das Grün wieder zu spriessen und zu wachsen. Wenn dann im Spätsommer die Äpfel mit ihrem Gewicht die Äste biegen und intensiv gelb, grün oder rot leuchten, dann werden wir daran erinnert, was für eine Fülle sie hervorbringt. Sicherlich braucht es den Schweiß und die Anstrengung des Menschen, bis er diese Fülle ernten kann. Aber der Motor, der dieses Wachsen antreibt, ist eine unglaubliche Fülle. Und auch wenn wir biologisch erklären können, wie aus einem kleinen Samen ein grosser Baum wird, so umgibt diese treibende Kraft des Wachstums doch auch

etwas Geheimnisvolles, als sei da jemand oder etwas einfach nur grosszügig mit uns.

Mit dem Erntedankgottesdienst wollen wir dieses Geheimnis des Lebens feiern. Dabei wollen wir mit den 4.-Klässern aus dem katholischen und reformierten Unti der Schöpfung nachgehen und mit Beiträgen der Kinder diesem Geheimnis näherkommen. Auch am diesjährigen Erntedankgottesdienst sorgen die Landfrauen für die Dekoration und für einen coronakonformen Apéro.

Der Gottesdienst findet um 10:00 Uhr in der Kirche, bei schönem Wetter auf der Wiese hinter der Kirche, statt.

Pfarrer Stephan Krauer

Gottesdienste

Sonntag, 5. September, 10.00 Uhr
Erntedank Gottesdienst mit 4.-Klässlern, Pfarrer Stephan Krauer, Kirchenmusiker Dirk Sauer, dem Duo Silberhorn und den Landfrauen, anschliessend Apéro

Sonntag, 12. September, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Stephan Krauer und Kirchenmusiker Dirk Sauer

Sonntag, 19. September, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst zum Betttag mit Abendmahl und Taufe, mit Pfarrer Stephan Krauer und Orgelvertretung

Sonntag, 19. September, 10.30 Uhr
Schlössli-Gottesdienst zum Betttag mit Pfarrerin Heidrun Werder im Raum Lausanne

Sonntag, 26. September, 10.30 Uhr
Schlössli-Gottesdienst mit Pfarrerin Regula Langenegger im Raum Lausanne

Sonntag, 3. Oktober, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst anstelle des Chilbigottesdiensts mit Cédric Demuth und Stephan Krauer

Sonntag, 10. Oktober, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Begrüssung der Konfirmand*innen, Pfarrer Stephan Krauer und Musiker Vincent Corver, anschliessend Chilekafi

Newsletter gewünscht?

Wären Sie froh um regelmässige Informationen per Email zu unseren Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen? Melden Sie sich beim Sekretariat, Telefon 043 844 96 25 oder unter Email sabine.gasparini@kirche-oetwil.ch, damit wir Sie auf die Verteilerliste setzen können.

Gemeindeleben

Die Kirchenpflege in unserer Gemeinde: Miteinander füreinander - eine Aufgabe für Sie?

Freiwilligenarbeit ist auch in unserer Kirchgemeinde ein wichtiger Pfeiler unserer Gemeinschaft und ein zentrales Bindeglied zwischen der Kirchenpflege und der Kirchgemeinde. Ohne die Begeisterung und den Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter könnten wir die vielen Aufgaben nicht bewältigen und die vielfältige Unterstützung unserer Kirchgemeinde – von jung bis alt – nicht täglich leben und gewährleisten. Freiwilligenarbeit in unserer Gemeinde ist aber noch viel mehr, es geht um die aktive Mitgestaltung unserer Kirche – wir wollen Kirche gemeinsam leben und erleben.

Gerade die Corona Pandemie hat uns gezeigt wie wichtig das Miteinander und Füreinander ist, wie wichtig soziale Kontakte und der Zusammenhalt in der Gemeinschaft sind. Ihre Fantasie, Ihre Freude am Füreinander eintreten und Ihr innerer Antrieb anderen Menschen etwas zu geben sind Eigenschaften, die wir in der Kirchenpflege suchen. Sinn-



stiftendes tun, helfen und bewegen – dies ist nicht nur im Grossen möglich, sondern auch ganz nah und im Kleinen: in unserer Kirchgemeinde.

So suchen wir ab nächstem Jahr für die neue Legislaturperiode zwei motivierte Persönlichkeiten, die ihre Erfahrungen einbringen und erweitern, Menschen in unserer Gemeinde näher kennenlernen und in den Themen Gottesdienst und Musik sowie Jugendarbeit etwas bewegen möchten.

In den letzten sechs Monaten, seit ich die Kirchenpflege präsidieren darf, habe ich erleben dürfen wie viel Grosses engagierte Menschen im Kleinen bewegen können. Daher möchte ich an dieser Stelle auch all jenen DANKE sagen, die sich in unserer Kirchgemeinde engagieren – miteinander füreinander.

Claudia Compter, Präsidium

Seelsorgebesuche und Besuche im Spital

Die Seelsorge ist mir als Pfarrer ein persönliches Anliegen – sei es im Zusammenhang mit Abdankungen, mit persönlichen Lebensproblemen oder bei einem Spitalaufenthalt.

Hätten Sie Freude an einem Hausbesuch von mir, dann ist es wichtig, dass Sie sich bei mir melden. Manchmal bekomme ich zu hören, dass jemand froh gewesen wäre, hätte ich einen Besuch gemacht. Das tue ich gerne – aber dazu muss ich von Ihrem Wunsch wissen; von Ihrem Ergehen hören.



Für die reformierte Spitalseelsorge ist grundsätzlich die Spitalpfarrerin Mirjam Leuzinger zuständig. Die Gemeindepfarrpersonen erhalten aus Datenschutzgründen keine Meldung vom Spital, welche Gemeindeglieder gerade dort sind. Wenn Sie oder ein Ihnen lieber Mensch vorübergehend ins Spital muss und von mir einen Besuch wünscht, dann geben Sie bitte Bescheid. Ausserdem müssen Sie beim Spitaleintritt auf einem Formular Ihr Einverständnis geben für einen Pfarrbesuch; sonst erhalte ich an der Spitalpforte auf allgemeine Fragen weder Ihren Namen noch Ihre Zimmernummer.

Ich möchte gerne, dass es Ihnen gut geht – daheim, im Spital, im Heim, ... Drum: Melden Sie sich bitte, wenn Sie ein Gespräch wünschen.

Pfarrer Stephan Krauer
Tel. 044 929 11 56

Schreibtalente für «reformiert.lokal» gesucht



Zur Verstärkung unseres Redaktionsteams «reformiert.lokal» suchen wir kreative und schreibbegeisterte Freiwillige, die unser Team mit Ideen und Inspirationen unterstützen, gerne Kolumnen, Berichte und Reportagen verfassen und unser Kirchgemeindeleben kreativ und stilistisch begleiten möchten.

Sabine Gasparini freut sich sehr über Ihren Anruf unter Tel. 043 844 96 25.

Claudia Compter, Präsidentin

Kirche Oetwil und Umwelt

«Der Schutz der Umwelt ist der Sammelbegriff für alle Massnahmen, die unsere Erde als Lebensbereich vor Übernutzung schützen». Quelle Wikipedia.

Und weiter heisst es beispielsweise ergänzend in Artikel 74 der Schweizerischen Bundesverfassung:

«Schutz des Menschen in seiner natürlichen Umwelt».

Uns Menschen in einer natürlichen Umwelt schützen, ist in der Schweiz damit die Aufgabe des Bundes.

Was heisst das nun für uns Kirche? Wie stehen wir dazu?

Bei diesen beiden Fragen kommen wir nicht darum herum uns zu fragen, wer hat unsere Erde geschaffen? War es Zufall, oder gar eine Laune der Physik?

Oder hat das alles Gott erschaffen?

Unser Sonnensystem mit dem Zentralstern Sonne, besteht aus acht Planeten und zig Trabanten (Mond, usw.) Sie alle ziehen ihre Bahnen um unsere Sonne. Die NASA Foto, aufgenommen aus Apollo 8, ist einmalig schön.

Und wer ist schliesslich für die Entstehung aller Galaxien im unendlichen All zuständig? War und ist das alles der Vorsehung von Gott dem Allmächtigen zu verdanken? Oder war das Ganze wirklich nur physikalischer Zufall?

Fragen über Fragen prasseln auf uns ein. Die heutige Wissenschaft kann mit ständig erweitertem Wissensstand über die Materie schon viele Fragen beantworten.

So kennt der Mensch beispielsweise bereits die Temperatur der Oberfläche der Venus. Die Atmosphäre der Venus besteht aus 96% Kohlendioxid (CO₂) und ihre Oberflächentemperatur beträgt, als Folge des dortigen Treibhauseffektes, lebensfeindliche +464° Celsius.

Nach diesem kurzen Abstecher in das Weltall, kehren wir in unsere kleine Welt des Zürcher Oberländer Landdorfes Oetwil zurück und fragen uns, was für christliche Werte die Kirche zu ver-



mitteln hat.

Aus einem Verzeichnis der christlichen Werte einer Landes-Kirche entnehmen wir in diesen Belangen: Klimaschutz ist unsere Aufgabe. Gott hat die Tiere und Pflanzen gemacht. Wir müssen die Tiere und die Pflanzen beschützen.

Nun; die heutige Wissenschaft weiss, dass der Klimawandel von uns Menschen gemacht ist. Unsere Erde hat eine Atmosphäre, deren Troposphäre nur etwa 180km hoch ist. Über diese Distanz (St. Gallen bis Basel) hinaus, gibt es nur ausgedünnte Sphären und danach kommt der luftleere Raum. Der Blaue Planet Erde ist so zerbrechlich.

Wenn wir die Erde für menschliches Leben unbrauchbar machen, bleibt uns nur die Flucht ins Universum. Und Reisen in andere Galaxien wären dann Projekte von mehreren Generationen. Die Mutter und der Vater fliegen weg und die Urururenkel kommen an. Wollen wir das?

Wir müssen zu unserem Lebensraum auf dem Blauen Planeten mehr Sorge tragen.

Und wie machen wir das am effizientesten?

Im Wissen darum, dass die Industrie Menschheit alle Fossilien (Kohle, Erdöl, Erdgas), welche für

die Entstehung Jahrmillionen brauchten, innert aufgerundet 500 Jahren (bisher und zukünftig) aufgebraucht haben wird, bleibt uns nichts anderes übrig, als uns den erneuerbaren Energien zuzuwenden. Je rascher wir umsteigen, je erträglicher wird das Ganze für kommende Generationen. Unser CO₂ Fussabdruck muss rasch kleiner werden.

Unsere Kirchgemeinde leistet derzeit einen tollen Beitrag dazu.

Sowohl in der Kirche, als auch bei der Umnutzung des Pfarrhauses, wird die Gebäudeheizung mit den beiden Erdsonden Wärmepumpen auf etwas über 80% Erneuerbare Energie umgestellt. Dazu gehört, dass für den Betrieb der Wärmepumpen beim Stromversorger EKZ ausschliesslich Elektrizität aus Natur Power (Wasser, Wind, Solar, Biomasse Verstromung) eingekauft wird.

Jakob (Köbi) Leu. Bauherrenberater Gebäudetechnik ETH Zürich, 2004 bis 2009, Zentrum und Höggerberg. <https://ethz.ch/de/die-eth-zuerich/nachhaltigkeit/nachhaltiger-campus/umwelt/energie/erdspeicher.html>



Veranstaltungen

Bei all unseren Anlässen ist das Tragen einer Schutzmaske Pflicht. Gerne informieren wir Sie über kurzfristige Änderungen auf unserer Homepage www.kirche-oetwil.ch und in unseren Schaukästen.

Gottesdienste

Sonntag, 5. September, 10.00 Uhr
Erntedank Gottesdienst mit
4.-Klässlern, Pfarrer Stephan Krauer,
Kirchenmusiker Dirk Sauer, dem Duo
Silberhorn und den Landfrauen,
anschliessend Apéro

Sonntag, 12. September, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer
Stephan Krauer und Kirchenmusiker
Dirk Sauer

Sonntag, 19. September, 10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst zum Betttag mit
Abendmahl, mit Pfarrer Stephan Krauer
und Orgelvertretung

Sonntag, 19. September, 10.30 Uhr
Schlössli-Gottesdienst zum Betttag mit
Pfarrerinnen Heidrun Werder im Raum
Lausanne

Sonntag, 26. September, 10.30 Uhr
Schlössli-Gottesdienst mit Pfarrerinnen
Regula Langenegger im Raum
Lausanne

Sonntag, 3. Oktober, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst anstelle
des Chilbigottesdiensts mit
Cédric Demuth und Stephan Krauer

Gemeindeleben

Stundenhalt – Ort der Kraft

mittwochs von 19.00 bis 19.45 Uhr
im Kirchgemeindehaus Mühlegg,
Pfarrerinnen Barbara Hugentobler-Rudolf

Nächste Daten:
1.9., 15.9., 29.9.

Kontakt: Barbara Hugentobler-Rudolf,
Tel. 044 918 05 88
Regula Meyer, Tel. 079 647 81 71

Männerforum – Männer diskutieren Lebensfragen

um 20.00 Uhr im KGH Mühlegg

Nächste Daten:
21.9., 26.10., 23.11.

Kontakt:
Walter Bretscher, Tel. 044 929 18 72

Strick-Gruppe

jeden zweiten Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 16.00 Uhr im Kirchge-
meindehaus Mühlegg

Nächste Daten:
9.9., 14.10., 11.11., 9.12.

Kontakt:
Doris Güttinger, Tel. 044 929 28 78

Senioren

Andacht Oase

donnerstags, 10.30 Uhr
(momentan nur für Bewohner*innen)

Nächste Daten:
2.9. Pfarrer Stephan Krauer

Andacht Loogarten, Esslingen

freitags, 10.00 Uhr
(momentan nur für Bewohner*innen)

Nächste Daten:
3.9. Pfarrerinnen Zoe Denzler
10.9. Pfarrerinnen Zoe Denzler
24.9. Pfarrerinnen Rebecca Giselsbrecht

Kafistube Gemütlichkeit

jeweils am 3. Montag des Monats von
14.00 bis 17.00 Uhr im Aufenthalts-
raum der Genossenschaft für Alters-
wohnungen an der Willikonstrasse 26

Nächste Daten:
20.9., 18.10., 15.11. 20.12.

Jass-Nachmittage

am ersten Dienstag des Monats von
14.00 - 16.30 Uhr im Restaurant Zelgli

Nächste Daten: 7.9.

Mittagstisch

am ersten Freitag im Monat von 11.15 -
14.30 Uhr im Landgasthof Sternen

Nächste Daten: 3.9.

Kontakt:
Silvia Bosshard, Tel. 044 929 14 83
Mail: mittagstisch@senioren-oetwil.ch

Wanderungen

09.09. Amden, Mattstogg
(sportlich)
16.09. Egg - Badi Egg - Maur
(leichte Halbtagestour)
23.09. Aesch-Islisberg-Birmensdorf
(leicht)
30.09. Jura, St-Brais - St-Ursanne
(mittel)

Kinder und Jugendliche

ELKI Singen...

... jeweils donnerstags
von 9.15 – ca. 10.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Mühlegg

Nächste Daten:
2., 9., 16., 23., 30. September und
7. Oktober

Infos und Kursleitung:
Miriam Dubach, ELKi-Singleiterin
Tel. 044 536 60 44
Mail: mir.dubach@gmx.ch

Anmeldungen:
Sabina Terstappen, Neueggweg 1,
8618 Oetwil am See, Tel. 079 221 49 22
sabina.terstappen@kirche-oetwil.ch

2.- bis 7.-Klass Unti/JuKi

Gerne gibt Ihnen unsere Katechetin
Esther Bründl Auskunft.
Tel. 044 926 64 81,
Mail: e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Freud und Leid

Adieu

Beat Dennler
Verstorben im 60. Lebensjahr

Luise Martha Rieder-Kündig
Verstorben im 102. Lebensjahr

Iris Wenger-Graf
Verstorben im 52. Lebensjahr